

ANFORDERUNGSPROFIL FÜR REFERENTEN IM RAHMEN DES BIOGASSCHULUNGSPROJEKTES:

Kriterien für die Zulassung als Referent:

Modul 1 – Biologie:

- 2 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Gärbiologie
- Rhetorische Fähigkeiten
- Fähigkeit die Grundlagen des Gärprozesses darzustellen
- Erfahrungen in der Kalkulation von Substraten
- Kenntnisse zur Darstellung praxisüblicher Meßmethoden
- Beschäftigung bei Forschungseinrichtungen, in Beratungseinrichtungen, in Labore, bei Anlagenherstellern
- Erfahrung in der Inbetriebnahme und Anlagenoptimierung

Modul 2.1 – Technik:

- 2 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Anlagentechnik
- Rhetorische Fähigkeiten
- Kenntnisse der Fermentersysteme und Anlagenkomponenten
- Erfahrungen mit Planungsparametern und Anlagendimensionierung
- Fähigkeit zur Bewertung div. Anlagenkomponenten

Modul 2.2 – Sicherheit:

- 2 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Anlagentechnik und Sicherheitstechnik
- Rhetorische Fähigkeiten
- Kenntnis der Sicherheitsregeln für Biogasanlagen
- Beschäftigung bei entsprechenden Einrichtungen wie BG, TÜV, DEKRA, Gutachterbüros oder Anlagenherstellern mit dem Arbeitsschwerpunkt Anlagensicherheit
- Anerkannter Experte im Bereich Sicherheit

Modul 3 – Recht:

- 2 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Anlagengenehmigung
- Rhetorische Fähigkeiten
- Fachkenntnisse in den jeweiligen Rechtsgebieten
- Beschäftigung in Genehmigungsbehörden, in juristischen Fachabteilungen, in Steuerberatungskanzleien, bei Anlagenherstellern, bei Energieversorgern oder Gutachterbüro

Modul 2.1 – Ökonomie:

- 2 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Ökonomie
- Rhetorische Fähigkeiten
- Fachkenntnisse in der Kalkulation von Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Beschäftigung bei Landwirtschaftskammern, Ämtern, Banken, Gutachterbüros oder Anlagenhersteller und Anlagenfinanzierer.